

09.11.2015 – 16:10 Uhr

ikr: Liechtenstein-Preis an Nachwuchsforschende der Universität Liechtenstein verliehen

Vaduz (ots/ikr) -

Im Rahmen eines Festaktes überreichte Bildungsministerin Aurelia Frick am 9. November 2015 den Forschungspreis für Nachwuchsforschende an der Universität Liechtenstein. Der mit CHF 10'000 dotierte Preis wird jährlich für herausragende Projekte von Nachwuchsforschenden der Universität Liechtenstein vergeben. Er soll vielversprechende Jungforscher zu einer wissenschaftlichen Karriere motivieren, die Forschung in für Liechtenstein relevanten Bereichen fördern und den Forschungsplatz Liechtenstein stärken.

In ihrer Begrüßungsrede würdigte Bildungsministerin Aurelia Frick das Engagement, mit dem die Preisträgerin und die Preisträger erfolgreich der Forschungstätigkeit nachgehen. Um wissenschaftliche Arbeit auf diesem Niveau zu bewältigen, braucht es Tatendrang, Zielstrebigkeit und Kreativität. Dies sind Eigenschaften, die in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft von grosser Bedeutung sind. Die Bildungsministerin wies zudem auf die wichtige Aufgabe der einzelnen Forschenden und der Universitäten hin, Sachverhalte zu hinterfragen und Innovationen voranzubringen.

Der Liechtenstein-Preis 2015 erging zu je gleichen Teilen an die folgenden Preisträger:

- Lars Kaiser für seine Dissertation mit dem Titel "Quantitative Investment Management and Portfolio Optimisation";
- Sebastian Stöckl für seine Publikation mit dem Titel "Decision Support for IT Investment Projects";
- Andrea Harr für ihre Projektarbeit mit dem Titel "Evaluating the Success of Enterprise Content Management".

Die Experten wiesen diesen Arbeiten gute Forschungsleistungen sowie ein hohes Mass an praktischer Relevanz zu.

Die Preisträger und die Preisträgerin zeigten sich über die Auszeichnung sehr erfreut. Den Dankesworten folgte eine kurze Präsentation der prämierten Arbeiten.

Fact Box: Kurzportraits der Preisträger und der Preisträgerin

Dr. Lars Kaiser (Dissertation)

Dr. Lars Kaiser hat ein Bachelorstudium mit Schwerpunkt Accounting und Finanzwesen in Southampton (GB) sowie einen Master in Bank- und Finanzwesen an der Universität Liechtenstein abgeschlossen. Im April 2015 promovierte er zum Thema "Quantitatives Investment Management und Portfoliooptimierung". Seine Forschung beschäftigt sich mit Optimierungsstrategien für Aktienportfolios sowie dem Principal-Agent Problem im delegierten Portfoliomanagement. Seine Arbeiten hierzu wurden in verschiedenen internationalen Fachzeitschriften und Konferenzen veröffentlicht. Heute arbeitet Dr. Lars Kaiser als Assistenzprofessor am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, Bank- und Finanzmanagement der Universität Liechtenstein und ist darüber hinaus als Forschungspartner bei der OLZ & Partners Asset and Liability Management AG aktiv.

Dipl.-Ing. Mag. Dr. Sebastian Stöckl (Publikation)

Nach seinen Diplomstudien der Betriebswirtschaftslehre und der Technischen Mathematik hat Dr. Sebastian Stöckl 2015 an der Universität Innsbruck mit der Doktorarbeit "Selected Essays in Financial Economics" promoviert. Seine Arbeiten wurden bereits in verschiedenen internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht und auf Konferenzen vorgetragen. Dr. Sebastian Stöckl arbeitet heute als Assistenzprofessor am Lehrstuhl für Finance an der Universität Liechtenstein und ist zudem als externer Dozent, unter anderem an der Ramkhamhaeng Universität in Bangkok im Bereich Financial Management, Financial Economics und Risk Management tätig. Er hält ein FRM Zertifikat und forscht unter anderem in den Bereichen Risikomanagement, Asset Pricing und Quantitative Finance.

Dr. Andrea Harr (Projektarbeit)

Dr. Andrea Harr ist assoziierte Wissenschaftlerin am Hilti Lehrstuhl für Business Process Management von Prof. Dr. Jan vom Brocke. Frau Harr hat einen Dokortitel in Wirtschaftswissenschaften von der Universität Liechtenstein und sie hat ein Diplom in Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Wirtschaftsinformatik und Ökonomie der Informationsgesellschaft von der Universität Augsburg. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt in den Bereichen Enterprise Content Management (ECM) und Business Process Management (BPM). Ihre Arbeiten sind in verschiedenen wissenschaftlichen Fachzeitschriften (z.B. Business Process Management Journal), Büchern und internationalen Konferenzen (e.g., European Conference on Information Systems, Mediterranean Conference on Information Systems) veröffentlicht. Dr. Andrea Harr sammelte bereits mehrere Jahre Berufserfahrung in Europa und den USA in den Bereichen Business Process Management, Controlling und IT.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur

Eva-Maria Schädler, Schulamt

T +423 236 67 82

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100780237> abgerufen werden.